

2. d. 1847
131. 147

Lieber Mannichsel! Wenn ich Alles genau und sorgfältig überlege, bin ich doch als Mannichsel,
 sehr in der Mene zu Liebe willigst dich und ~~...~~ dich oder mich der folgenden Tage nach dem
 glücklichsten Besuche. Es ist zwar im günstigsten Falle möglich, dass ich mit meinem Gepäck
 bei dem Mittwoch früh werden und Donnerstag abreisen könnte; unvorsicht ist es aber auch
 nicht, dass im ungünstigen Falle mein Verbleiben noch etwa einige Tage länger notwendig
 ist, werden könnte, um meine Packung - die dich der Freigebund und Zweck meines Besuchs
 ist - nach Möglichkeit in ihrem vollen Umfang zu erfüllen. Wenn ich auf meine Abrei-
 se weiter vollste Mühe ist willigst, meine nächsten Angelegenheiten nach persönlich Dycker's
 Besuche in der Packung bleibt auf dem Punkt stehen, um dich und Maria nicht allzulange
 in Aufbruch werden zu lassen. Geh' lieber dich schonung frei und ohne Rücksicht auf mich! Ich
 schreibe dir hier noch heute, da ich dich morgen erst spät Abends sehe und bei dir schon,
 wenn du abgehen willst, bei Zuden der Outek deson in Frankfurt gehen und einen Besuche
 ganz lassen nicht. Gute Nacht, mein Engel, meine Alles! Millionen Küsse von Maria

15
 III 15 Abend.

Dein Mannichsel

15. 11. 47
 1845

181
181

11



Madame la Comtesse
Quersprung etc.